

Das Leid mit der Unterrichtsplanung

Beitrag von „Musikmaus“ vom 11. März 2003 19:33

Hello!

Ich denke, du musst dir nicht allzuviiele Gedanken machen, wenn du ewig brauchst, um eine Stunde zu planen. Ging mir am Anfang meines Refs genauso. Da saß ich manchmal das ganze Wochenende, um eine einzige Stunde zu planen (ich bin zusätzlich auch noch absolut perfektionistisch veranlagt :D) Inzwischen (kurz vor den Prüfungen) schaffe ich am Wochenende fast die komplette Stundenplanung. Natürlich nur, nachdem ich die Grobplanung schon habe. Die 20-60min pro U-Stunde, die Heike angegeben hat, kommen inzwischen auch bei mir hin. Liegt daran, dass man bestimmte Vorgehensweise, Methoden, Spiele,... schon im Kopf hat und aus dem ganzen Repertoire nur noch das passende aussuchen und eventuell ein wenig umändern muss. Ich gebe Heike auch im Bezug auf fertige Stundenentwürfe recht. Sie sind einfach nicht anwendbar, weil jeder andere Schüler vor sich sitzen hat, die andere Ansprüche stellen, andere Wünsche haben, ...

Ich hoffe, ich konnte auch ein wenig zu deiner Beruhigung beisteuern.

Viel Glück für deine Stunde morgen!!!!

Gruß, Barbara
